



Schienenverkehr als Basis für nachhaltigeren Tourismus in schleswig-holsteinischen Regionen

Bente Grimm

Parlamentarischer Abend, 12.10.2023, Kiel

**Institut für Tourismus- und Bäderforschung
in Nordeuropa GmbH (NIT)**

Fleethörn 23
D-24103 Kiel

Tel.: 0431 666 5670
Fax: 0431 666 56710

info@nit-kiel.de
www.nit-kiel.de

Heute online zugeschaltet vom Netzwerktreffen
des European Rural Mobility Networks (ERMN)



www.smarta-net.eu

**EU-Projekt zur nachhaltigen Mobilität
in ländlichen (Tourismus-)Regionen**

- Gute Beispiele
- Networking
- Leitfäden
- Trainings



Koordiniert von:



In Zusammenarbeit mit:

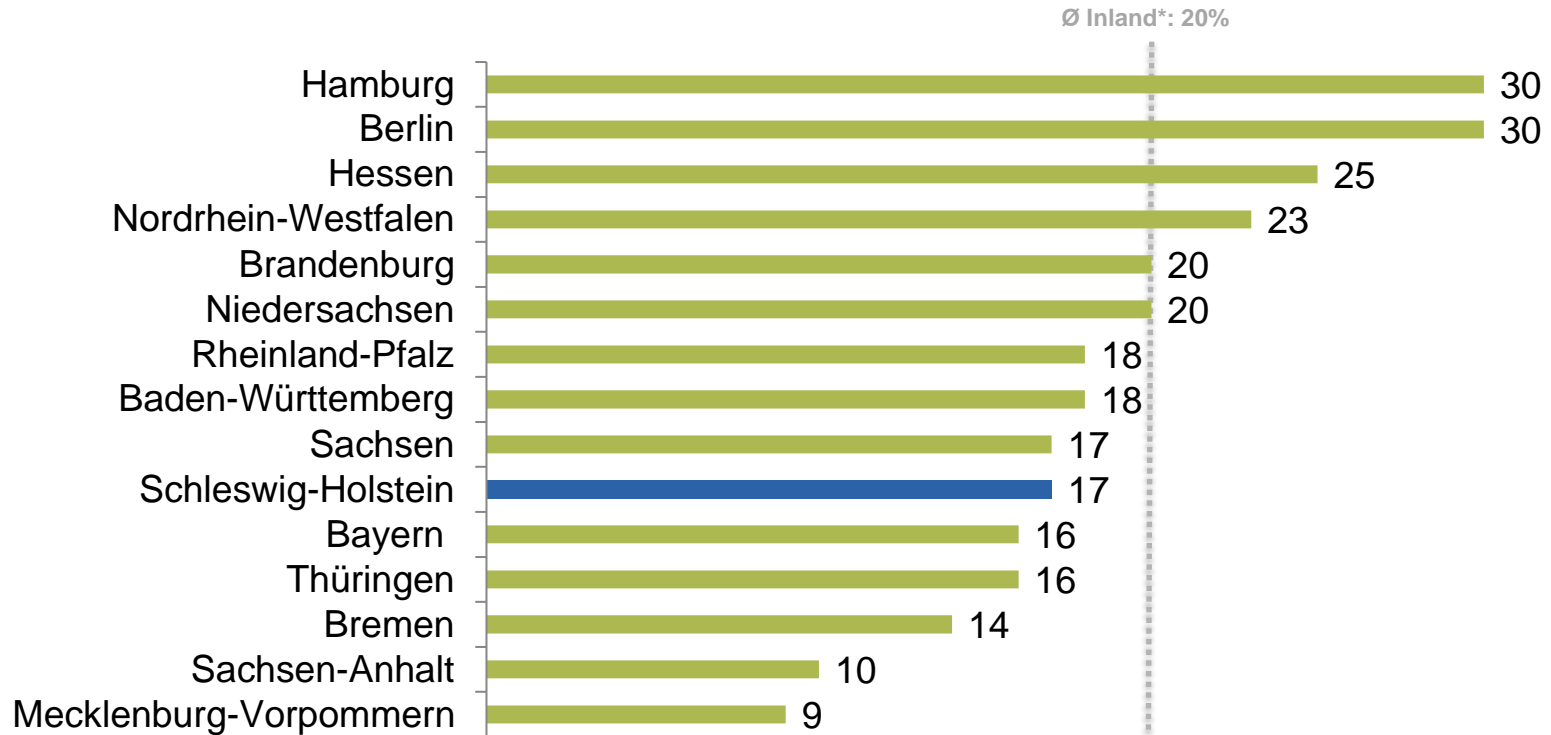


Vision: „Schleswig-Holstein ist Vorreiter und Vorbild für nachhaltigen, verantwortungsbewussten Qualitätstourismus.“

*„Zielsetzung ... ist eine gezielte Förderung **ökologisch nachhaltiger Anreisemöglichkeiten** und der Ausbau einer **nutzungsfreundlichen touristischen Binnenmobilität.**“*



Bahnnutzung auf Kurzurlaubsreisen 2020 - 2022 (2-4 Tage): Inländische Reiseziele im Vergleich



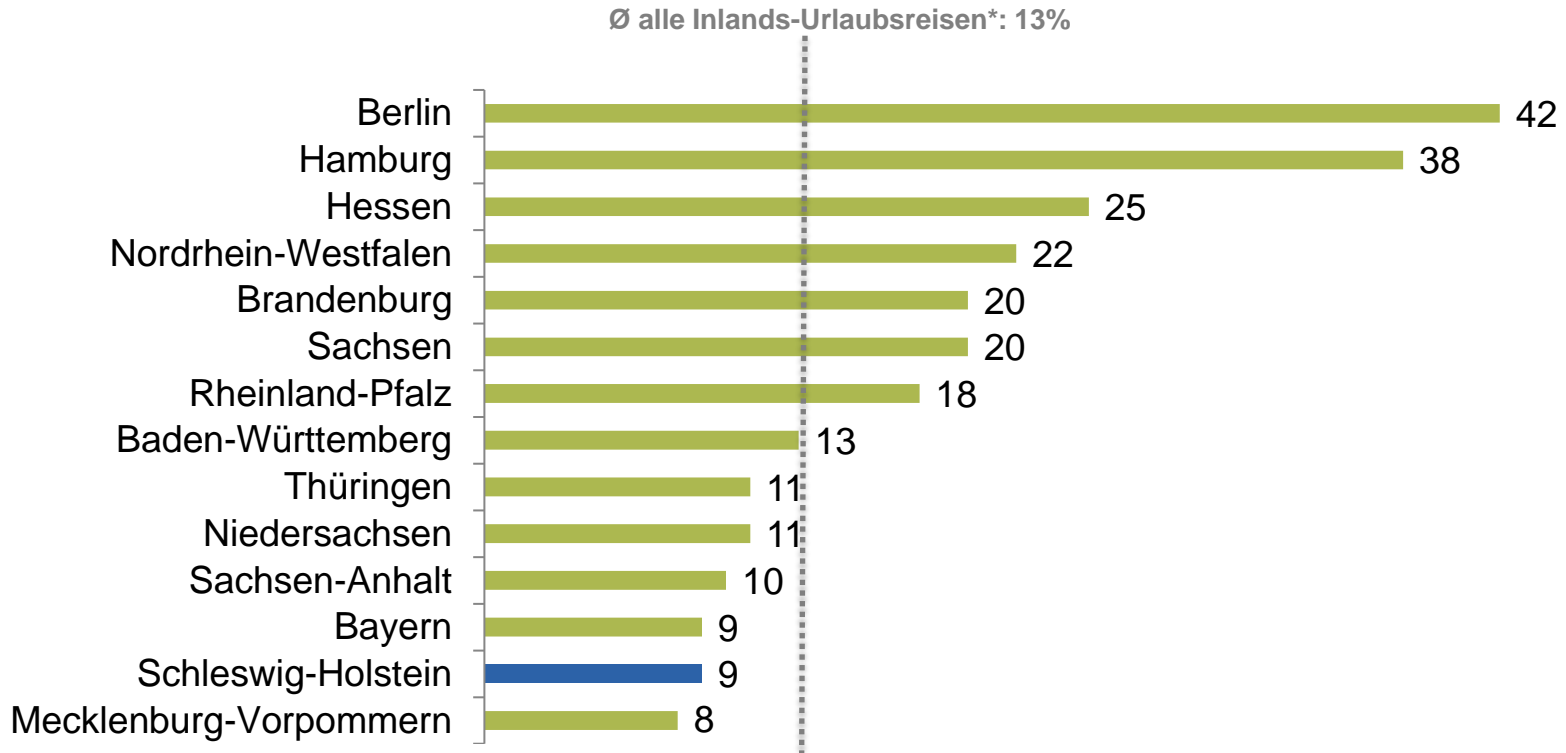
* Das Saarland wird aufgrund zu niedriger Fallzahlen nicht einzeln dargestellt, ist im Inlands-Durchschnitt aber enthalten.

Frage: „Welches Verkehrsmittel haben Sie bei der Kurzurlaubsreise nach ... genutzt? Geben Sie bitte das Verkehrsmittel an, mit dem Sie die weiteste Strecke zurückgelegt haben.“ (Einfachnennung pro Kurzurlaubsreise)

Basis: Inlands-Kurzurlaubsreisen 2020, 2021 und 2022 (2-4 Tage Dauer) der deutschsprachigen Wohnbevölkerung 14-75 Jahre, n = 5.678 bzw. 46,8 Mio., kumulierte Werte, Angaben in %

RA 2021 - RA 2023 face-to-face

Bahnnutzung auf Urlaubsreisen 2020 - 2022 (5 Tage+): Inländische Reiseziele im Vergleich



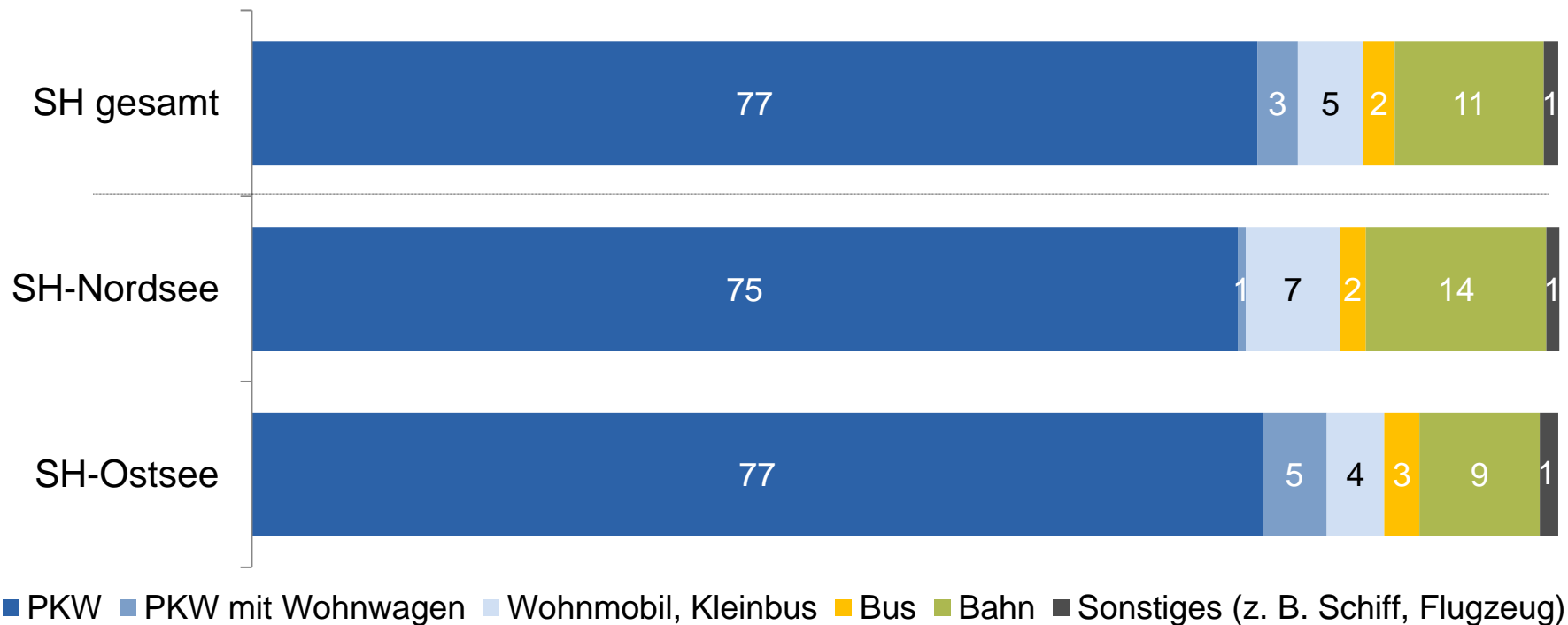
* Bremen und das Saarland werden aufgrund zu niedriger Fallzahlen nicht einzeln dargestellt, sind im Inlands-Durchschnitt aber enthalten.

Frage: „Welches Verkehrsmittel haben Sie bei der Urlaubsreise genutzt? Nennen Sie das, mit dem Sie die weiteste Strecke zurückgelegt haben.“ (Einfachnennung pro Urlaubsreise)

Basis: Inlands-Urlaubsreisen 2020, 2021 und 2022 (ab 5 Tage Dauer) der deutschsprachigen Wohnbevölkerung ab 14 Jahre, n = 5.786 bzw. 20,3 Mio., kumulierte Werte, Angaben in %

RA 2021 – RA 2023 face-to-face

Anreise-Verkehrsmittel auf SH-Urlaubsreisen 2022



Frage: „Welches Verkehrsmittel haben Sie bei der Urlaubsreise genutzt? Nennen Sie das, mit dem Sie die weiteste Strecke zurückgelegt haben.“ (Einfachnennung pro Urlaubsreise)
Basis: Urlaubsreisen (ab 5 Tage Dauer) der deutschsprachigen Wohnbevölkerung ab 14 Jahre nach Schleswig-Holstein (n = 243 bzw. 2,36 Mio.), Angaben in %
RA 2023 face-to-face

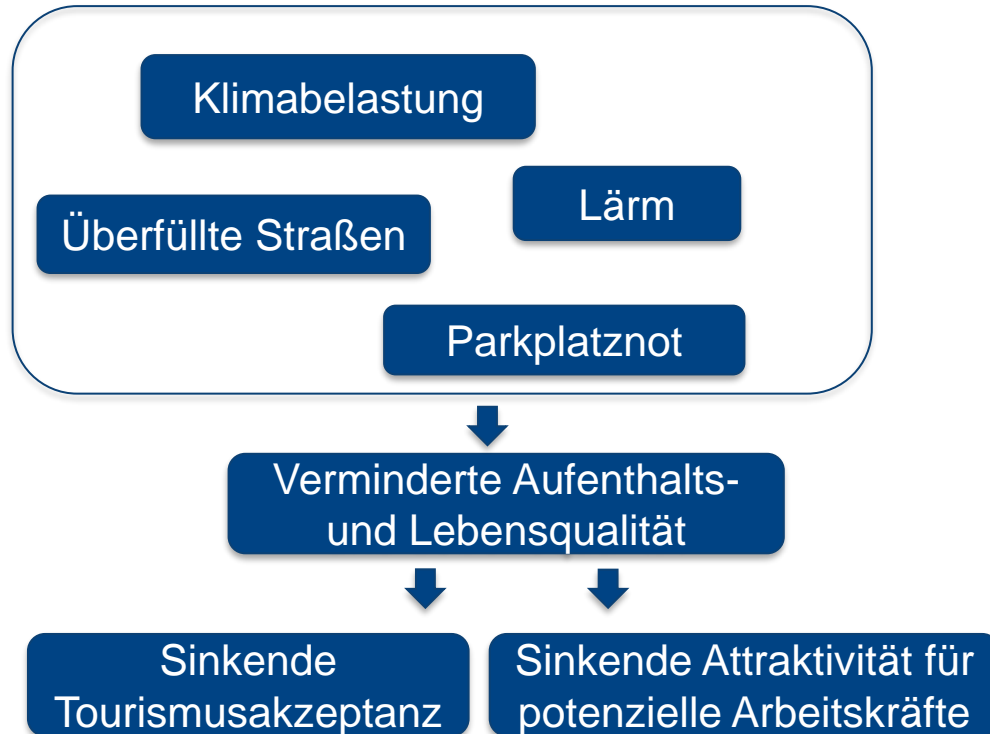
Vor Ort genutzte Fortbewegungsmittel (Auswahl)	Hauptverkehrsmittel (Anreise)	
	PKW	Bahn
Die eigenen Füße	65	73
Eigener PKW	78	6
Linienbus (regional o. innerörtlich)	12	43
Fahrrad	19	22
Ausflugsschiff	13	11
Regionalbahn, S-Bahn, Straßenbahn, U-Bahn	6	28
Taxi	7	27
ÖV genutzt (Nettowert)	16	63

Frage: „Nun kommen wir noch einmal zur Ihrer Haupturlaubsreise nach ... Sie hatten ja gesagt, dass Sie hauptsächlich mit ... angereist sind. Welche dieser Verkehrsmittel haben Sie zur Fortbewegung in dieser Urlaubsregion genutzt?“ (Liste mit 19 Antwortmöglichkeiten, Mehrfachnennungen, Werte, die mind. 5 Prozentpunkte über denen der Vergleichsgruppe liegen, wurden fett markiert)

Basis: Haupturlaubsreisen ab 5 Tage Dauer, n = 5.455 bzw. 53,1 Mio., Angaben in %

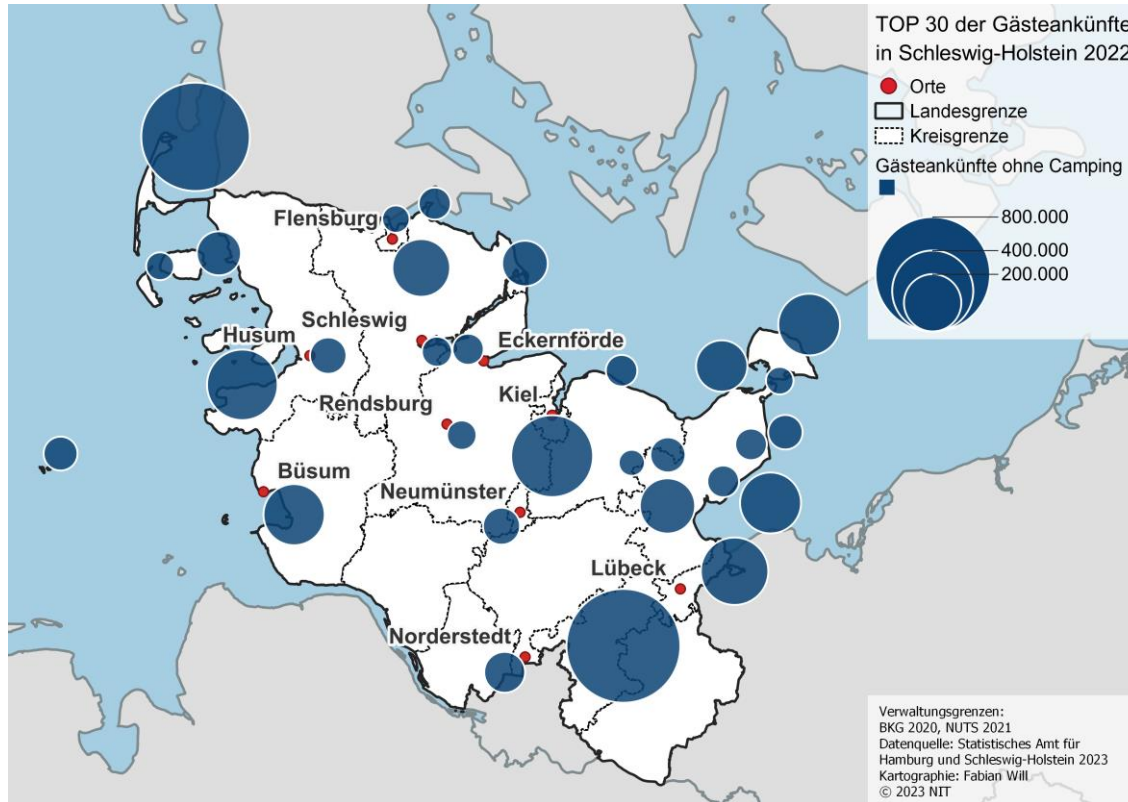
Quelle: RA 2023 *face-to-face*

Was bedeutet der hohe PKW-Anteil für touristische Regionen und Orte in Schleswig-Holstein?



- Anteil der Gäste reduzieren, die
 - mit dem Auto anreisen und/oder
 - vor Ort mit dem Auto unterwegs sind
- Anteil der Gäste erhöhen, die zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind oder öffentliche Verkehrsmittel nutzen
- Nachhaltige Alternativen, sind erwünscht, bislang aber
 - nicht vorhanden oder
 - schwer zugänglich oder
 - nicht attraktiv genug
- Ost-West-Verbindungen fehlen
- Ohne Anbindung an die Schiene sind z.B. Teile der Lübecker Bucht und die Hohwachter Bucht

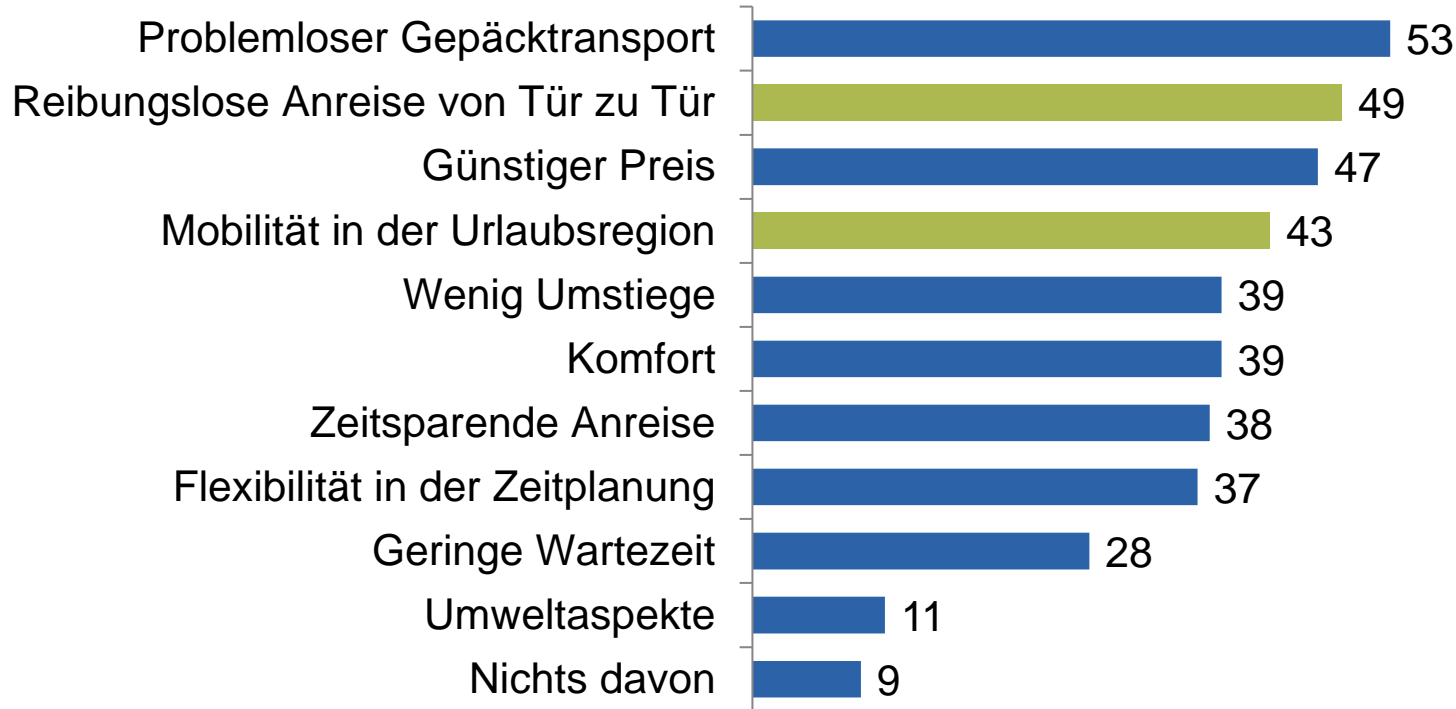
Die meisten Tourismusorte in Schleswig-Holstein liegen an der Küste. Auf der Schiene kann man nur einen Teil davon erreichen.





- Die Anreisemöglichkeiten und die Erreichbarkeit beeinflussen, wer welche Region mit welchem Verkehrsmittel bereist.
- Ist eine Region gut mit ÖV zu erreichen, steigert dies aus Sicht vieler Gäste ihre Attraktivität, gerade bei kürzeren Urlaubsreisen.
- Oder andersherum: Ist die Region nicht oder nur schlecht mit Öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, werden Gäste, die kein Auto haben oder es im Urlaub nicht nutzen möchten, diese Region vermutlich eher nicht auswählen.

Schleswig-Holstein-Interessenten: Kriterien für die Verkehrsmittelwahl bei Urlaubsreisen



Frage: „Welche Kriterien spielen für Sie bei der Auswahl des Verkehrsmittels zur An- und Abreise in den Urlaub eine wichtige Rolle?“ (10 Antwortmöglichkeiten, Mehrfachnennungen möglich)
Basis: SH-Interessenten 2023-2025 ab 14 Jahre (n= 2.687; 26,13 Mio.), Angaben in %
RA 2023 face-to-face

Eine verbesserte Schienenanbindung bringt viele Vorteile für Tourismusregionen

- ✓ Reduzierung von Staus, Lärm und Klimabelastungen
- ✓ Erhöhung der Verkehrssicherheit
- ✓ Verbesserung der Tourismusakzeptanz in der Bevölkerung
- ✓ Positive Wahrnehmung im Wettbewerbsumfeld
- ✓ Stärkung der Wettbewerbsposition und der Standortqualität (Fachkräfte!)
- ✓ Erschließung neuer Marktsegmente
- ✓ Schaffung neuer Geschäftsmöglichkeiten

Ihre Ansprechpartnerin



Leiterin Touristische Mobilitätsforschung

NIT - Institut für Tourismus- und
Bäderforschung in Nordeuropa GmbH

Fleethörn 23 - 24103 Kiel
Tel.: 0431 666 567 18
bente.grimm@nit-kiel.de
www.nit-kiel.de

Bente Grimm



Projektleiterin Module

Forschungsgemeinschaft
Urlaub und Reisen e.V.

Fleethörn 23 - 24103 Kiel
Tel.: 0431 88888 00
bente.grimm@reiseanalyse.de
www.reiseanalyse.de

Leitfaden

Nachhaltige Mobilität in schleswig-holsteinischen Urlaubsregionen



Projekträger
**Tourismusverband
Schleswig-Holstein**

Gefördert durch
EKSH
Gesellschaft für Energie und
Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH

Fahrtziel „Nachhaltige Mobilität“

Was bedeutet „Nachhaltige Mobilität“ und warum ist sie im Tourismus wichtig?

Was können Sie im Bereich der touristischen Mobilität erreichen?

Wie können Sie nachhaltige Mobilität fördern?

- Umfassend informieren
- Nachhaltige Anreise erleichtern
- Mobilität vor Ort nachhaltig gestalten

Wer kann Sie beraten und unterstützen?



... als Printprodukt und zum Download unter www.tvsh.de